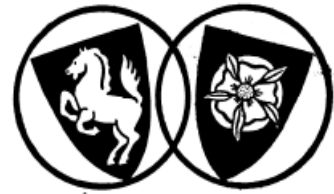


Jahresbericht des Zuchtbuches des Landesverband Westfalen-Lippe e.V. 2021



Unter Berücksichtigung verschiedener Neuaufnahmen, einzelnen Austritten sind zum 31.01.2021 insgesamt 130 Zuchtfreunde (einschließlich sechs Jugendlicher) im Zuchtbuch Westfalen-Lippe organisiert. 36 davon sind derzeit amtierende Preisrichter. Insgesamt ein leichtes Plus i.H.v. 3 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr. Von diesen sind derzeit insgesamt 301 Zuchten (- 1) gemeldet. 125 Zuchten reichten die Unterlagen für 2020 ein (- 1).

Die vorstehend genannten 301 Zuchten teilen sich wie folgt auf:

Puten	3
Perlhühner	1
Gänse	7
Enten	8
Hühner	70
Zwerg-Hühner	143
Tauben	67
Japanische Legewachteln	2

H5N1 trifft Covid19

So, oder so ähnlich könnte man die Überschrift über das Jahr 2020 setzen. Wir Rassegeflügelzüchter sind im Umgang mit Seuchen ja schon abgehärtet. Wenn man also die Begriffe *Stallpflicht* durch *Kontaktssperre* und *Transportverbot* durch *Beherbergungsverbot* ersetzt, so hätten wir eigentlich schon im Februar ahnen müssen, was dann im März und den folgenden Monaten an Maßnahmen verkündet wurde. Im Oktober, zu Beginn der erwarteten Schausaison befanden wir uns im Stadium von *Kaltscharraum und übernetzen Außengehege*. – Dieser Vergleich soll die Situation nicht verharmlosen, Vorsicht ist angebracht, machen wir uns an dieser Stelle nichts vor. Und so war es auch, die Entwicklung der Pandemie hat alle Planungen über den Haufen geworfen. Die Schausaison ist ausgefallen.

Aber was ist unser Hobby betreffend in diesem Jahr anders, anders im Gegensatz zu 2005 und H5N1?

Ich kann mich noch erinnern. Verzweifelte Züchter und Hobbyhalter die ihre Bestände abschlachteten. Nachbarn beäugten einen argwöhnisch ob man trotz Verbot seine Tiere evtl. im Freien hielt und riefen gegebenenfalls auch beim Veterinäramt an.

In diesem Jahr hatten unsere Nachbarn unfreiwilliger Weise im Frühjahr auch viel Zeit. Diese Zeit sollte und musste gefüllt werden. Plötzlich waren Hühner im eigenen Garten gefragt. Gefragt wie schon lange nicht mehr. Viele, sehr viele Tiere wurden in diesem Frühjahr vermittelt. Im Internet tauschen sich inzwischen tausende Hühnerfans bundesweit über Ställe, Rassen und Futter aus und posten Bilder ihrer Tiere. Es sind Hybridhennen aber auch Rassegeflügel darunter.

Diese Gruppe der Tierhalter müssen wir versuchen an unsere Vereine binden, sei es durch die Organisation von Impfungen oder die Vermittlung von Tieren. Dass unsere

Rassen nicht die Legeleistung der „Industriehühner“ erreichen wird von den Hobbyhaltern problemlos akzeptiert, wenn wir erklären und darlegen können, dass sie dafür über mehrere Jahre eine ausreichende Zahl an Eiern für den Eigenbedarf legen.

Unsere Landesverbandschau 2020 ist ausgefallen und mit ihr auch die Landesverbandszuchtbuchschau. Schade, denn 2020 konnte sich hinsichtlich der Meldungen durchaus sehen lassen.

Zur (ausgefallenen) Schau waren gemeldet:

1 Stamm Gänse, 10 Stämme Hühner, 30 Stämme Zwerg-Hühner und 19 Paare Tauben.

Höckergänse

- graubraun

Brahma,

- rebhuhnfarbig-gebändert

Amrocks

- gestreift

Deutsche Wyandotten,

- silber-schwarz gesäumt

2 x Vorwerkhühner

Seidenhühner

- Silberwildfarbig
- Schwarz mit Bart
- Blau mit Bart
- **Perlgrau mit Bart**

Zwerg-Cochin

- Gold-weizenfarbig
- Silber-weizenfarbig

Antwerpener Bartzwerge

- Gelb-schwarzcolumbia
- Gelb-blaucolumbia
- Schwarz-weißgescheckt

Grübbe Bartzwerge

- wachtelfarbig

Federfüßige Zwerghühner

- zitron-porzellanfarbig

Zwerg-Malaien

- gold-weizenfarbig
- blau-weizenfarbig

Zwerg-Brahma

- 2 x rebhuhnfarbig-gebändert
- Schwarz

Zwerg-Australorps

- Schwarz

Zwerg-Strupphühner

- Blau
- Gelb

Zwerg-Paduaner

- gold-schwarzgesäumt
- 2 x schwarz
- Schwarz-gestruppt

Zwerg-Holländer Haubenhühner

- Weißhauben schwarz
- Weißhauben weiß
- Weißhauben dun

Zwerg-Seidenhühner

- Wildfarbig mit Bart

Zwerg-Houdan

- 2 x schwarz-weißgescheckt
- Weiß

Zwerg-Crévecoeur

- Schwarz

Appenzeller Zwerg-Spitzhauben

- Silber-schwarzgetupft
- Gold-schwarzgetupft

Bergische Zwerg-Kräher

- Schwarz-goldbraun gedoppelt

Prachener Kanik

- blau mit Binden

Niederländische Schönheitsbrieftauben

- dominant rot
- blau mit schwarzen Binden

Kingtauben

- 2 x weiß

Deutsche Modeneser Schiatti

- Rot-hellschildig gesäumt
- Gelb-hellschildig gesäumt

Elsterkröpfer

- Gelb

Luzerner Goldkragen

- 2 x Mehlfarbig ohne Binden
- 2 x Mehlfarbig mit dunklen Binden

Pommersche Schaukappen

- Weiß

Kölner Tümmeler

- schwarz

Orientalische Roller

- rot

Persische Roller

- rotfahl

Schlesische Kröpfer

- Weiß
- Weißplatten schwarz
- Weißplatten schwarz mit weißen Binden

Und es wären noch mehr geworden, wenn nicht bereits vor Meldeschluss die Hallenkapazität erschöpft gewesen wäre. Hätte, hätte ein seltsames Jahr.

Die für den 10. Mai geplante Tagung des Zuchtbuches des Landesverbandes Westfalen-Lippe musste aus den oben, bereits mehrfach genannten Gründen ausfallen.

Die Ausgabe der Stallplaketten 2019, die Ausgabe der Leistungspreise für 2019 als auch die Ehrung der Deutschen Meister im Zuchtbuch 2019 wird nachgeholt werden. Ein Termin für die Versammlung in 2021 steht bei der Abfassung dieses Berichts noch nicht fest – die Pandemie hat uns noch immer fest im Griff.

Geplant ist zu diesem Termin ein Vortrag des Tier- und Artenschutzbeauftragten unseres Landesverbandes, Christopher Oelkrug mit dem Thema „**Das Immunsystem von Vögeln und die Translation zum Einsatz in der Medizin**“

Zuchtbuchobmann:

Günter Droste, Hildburgstraße 16, 32457 Porta Westfalica, 05751 8208,
reguesaki@t-online.de



Terminvorschau:

Landeszuchtbuchschau am 09. und 10. Oktober 2021

